



Luzern, 16. September 2010

Medienmitteilung

Sterben darf in Luzern nicht kostenpflichtig werden

Die FDP. Die Liberalen Stadt Luzern wehrt sich gegen die Einführung einer Bestattungsgebühr für Stadtluzerner Einwohnerinnen und Einwohner. Eine einfache Bestattung für Stadtluzerner soll weiterhin nicht gebührenpflichtig sein.

Eine einfache Bestattung soll in der Stadt Luzern weiterhin nicht gebührenpflichtig sein. Dies verlangt die FDP.Die Liberalen Stadt Luzern im Unterschied zum Stadtrat, der ein neues Reglement für das Bestattungs- und Friedhofswesen einführen will. «Wir werden uns dafür einsetzen, dass Angehörige von Personen, die ein Leben lang in Luzern Steuern bezahlt haben, auch in Zukunft keine Gebühren für ein einfaches Begräbnis zahlen müssen. Nicht jede Leistung des Gemeinwesens darf zu einer Gebühr führen», sagt Parteipräsident Josef Wicki. Die Einführung von Gebühren für eine einfache Bestattung sei ein "Sündenfall". Der Grundsatz müsse lauten: Auswärtige zahlen die vollen Kosten. Bei Ortsansässigen soll der Grundsatz gelten, dass nur Leistungen verrechnet werden, die über eine einfache Bestattung hinausgehen.

Weitere Informationen erteilen Ihnen: Josef Wicki, Präsident FDP.Die Liberalen Stadt Luzern, Tel. 041 250 66 06 / 079 541 17 49.